

Genossenschaft ZEITGUT Uster

Protokoll der 10. Generalversammlung
Donnerstag, 16. April 2026, 19.00 Uhr
Pfarreizentrum St. Andreas, Uster

Anwesend: 50 Genossenschafterinnen und Genossenschafter gemäss Präsenzliste
Kollektivmitglied: Susanne Neuenschwander, Besuchsdienst Uster
Gast: Werner Reist, Kirchenpfleger Katholische Kirche Uster

Traktanden / Beschlüsse

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler

Präsident Walter Strucken heisst die anwesenden Genossenschafterinnen und Genossenschafter sowie die Gäste herzlich willkommen. Als Stimmenzählerin wird Leni Grob gewählt.

2. Abnahme des Protokolls der 9. Generalversammlung vom 15. Mai 2025

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und abgenommen.

3. Jahresbericht 2025

Der ausführliche Jahresbericht wurde mit der Einladung zur GV verschickt. Walter Strucken lässt das Geschäftsjahr 2025 nochmals Revue passieren.

Die Genossenschaft ist im Jahr 2025 um 16 Mitglieder auf 412 gewachsen, mit 2182 geleisteten Stunden der Genossenschafter/-innen sowie 3022 Kollektivstunden.

Walter Strucken würdigt die Verdienste unseres kürzlich verstorbenen Gründungs- und Vorstandsmitglieds Hansruedi Berger. Die Versammlung gedenkt ihm in einer Schweigeminute.

Die Geschäftsführerinnen Vera Grunder und Sandra Dietschi berichten aus dem Betrieb und von den zahlreichen Veranstaltungen und Aktivitäten durchs Jahr. Voraussichtlich Ende Sommer 2026 steht der Umzug unserer Geschäftsstelle in die Villa am Aabach an, wo auch das Familienzentrum seinen neuen Standort findet.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresrechnung 2025

Jörg Weber erläutert kurz die Jahresrechnung und die Bilanz 2025. Den Einnahmen von Fr. 65'224.- stehen Ausgaben von Fr. 65'298.- gegenüber, mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 74.-.

Der Revisionsbericht liegt schriftlich vor. Der Revisor, Ueli Willimann, hat die korrekt geführte Buchhaltung geprüft und beantragt der Generalversammlung, der vorliegenden Rechnung zuzustimmen. Die Generalversammlung nimmt die Jahresrechnung 2025 einstimmig ab. Die Décharge des Vorstandes erfolgt ebenfalls einstimmig.

5. Budget 2026

Jörg Weber erläutert das Budget für das neue Betriebsjahr 2026. Es rechnet mit Fr. 59'767.- Einnahmen und Fr. 65'025.- Ausgaben. Der erwartete Verlust beträgt Fr. 5'258.-.

Der Vorstand wird im laufenden Jahr die Bemühungen um die nachhaltige Finanzierung der Genossenschaft fortsetzen, um den prognostizierten Verlust zu minimieren. Sollte das nicht gelingen, kann die Genossenschaft den Verlust über das Genossenschaftskapital ausgleichen.

Die Generalversammlung nimmt vom Budget 2026 Kenntnis.

6. Wahlen

a) Ergänzungswahl Vorstand

Margherita Somazzi und Ursula Pedrazzoli stellen sich zur Wahl vor und werden mit Applaus einstimmig für den Rest der Amtsdauer in den Vorstand gewählt.

b) Erneuerungswahl Rekurskommission

Manfred Flühmann und Walter Bartlomé stellen sich zur Wiederwahl und werden einstimmig gewählt.

c) Bestätigung Revisionsstelle

Der Vorstand schlägt der Generalversammlung vor, die bisherige Revisionsstelle (Ueli Willimann, Zahlenwerkstatt) zu bestätigen. Die Generalversammlung folgt diesem Vorschlag einstimmig.

8. Anträge aus dem Kreis der Mitglieder

Es liegen keine Anträge vor.

9. Verschiedenes

Zeitgut wird am Vereinstag Uster am Samstag, den 13. Juni, von 11:00 bis 16:00 Uhr auf dem Pünt-Areal (nahe Landihalle) an einem Stand vertreten sein.

Der Präsident schliesst den offiziellen ersten Teil der Generalversammlung und leitet zum zweiten Teil über. In diesem nimmt der Vorstand Anregungen und Fragen der Mitglieder entgegen. Er wird sich in einer kommenden Sitzung eingehend mit diesen beschäftigen und zu gegebener Zeit wieder auf die Genossenschafterinnen und Genossenschafter zukommen.

Ein Apéro mit regem Austausch beschliesst die Generalversammlung.

Uster, 22. April 2026

Für das Protokoll

Eingesehen und einverstanden:

Ursula Egger, Vorstand

Walter Strucken, Präsident
